

Seite 1 von 4

HENEDUR 2K-PU Einschicht sm

PRODUKTBESCHREIBUNG

Hochwertiger 2K-Polyurethan-Acryllack mit sehr guter UV- und Wetterbeständigkeit, mit langer offener Zeit, der dickschichtig applizierbar ist. **HENEDUR 2K-PU Einschicht sm** hat eine hohe Wasserbeständigkeit, ist elektrostatisch verarbeitbar und kurzzeitig bis 180°C temperaturbeständig, bei Dauerbelastung bis 150°C. **HENEDUR 2K-PU Einschicht sm** ist auch als Basis mit Farbkonzentrat für industrielle Mischsysteme erhältlich.

ANWENDUNG

Als Einschichtlack auf Eisen, Stahl, Zinkoberflächen und Glas geeignet. Für die hochwertige Beschichtung von Fassaden, Maschinen und Konstruktionen, auch im Streich- oder Rollverfahren.

TECHNISCHE DATEN

Bindemittelbasis:	Polyurethan-Acryl-System		
Dichte:	~ 1,5 g/cm³ bei 20°C		
Farbton:	RAL, NCS und viele weitere Farbtonreihen		
Glanzgrad:	seidenmatt		
Lieferviskosität:	thixotrop		
Festkörper (Gew. %):	~ 76 %		
Festkörper (Vol. %):	~ 59 %		
Theoretische Ergiebigkeit:	~ 42,2 m²/kg bei 10 µm TSD		
VOC:	EU-Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/j): 500 g/l		
	Dieses Produkt enthält maximal 475 g/l VOC		

VERARBEITUNGSHINWEISE

Untergrundvorbehandlung:	Der Untergrund muss fachgerecht vorbehandelt (staubfrei und trocken) und frei von trennenden Substanzen (Fett, Silikon, Zunder, Walzhaut usw.) sein. Die Tragfähigkeit eventuell vorhandener Grundbeschichtungen ist zu prüfen. Die in EN ISO 12944-Teil 4 angeführten Richtlinien sind zu beachten. Bei Zink- und Aluminiumoberflächen sind die Merkblätter Nr. 5 vom Bundesausschuss Farbe- und Sachwertschutz "Beschichtungen auf Zink und verzinktem Stahl" und Nr. 6 "Anstriche auf Bauteilen aus Aluminium" zu beachten. Stahl: Strahlen nach Reinheitsgrad Sa 2 ½ , Strahlrückstände entfernen und zeitnah überlackieren Handentrostung nach Reinheitsgrad St 3 Entfetten mit Mipa WBS Reiniger oder Mipa Silikonentferner Verzinkte Untergründe: Ammoniakalische Netzmittelwäsche mit Mipa Zinkreiniger Sweepen Aluminium:
	Entfetten mit Mipa Silikonentferner, gründlich mit Schleifpapier P 360 / 400



Seite 2 von 4

	schleifen und anschließende Reinigung mit Mipa Silikonentferner				
	Pulverlackierte Altfassaden, bandbeschichtete Altfassaden:				
	Vorreinigung mit Mipa WBS Reiniger und Nachwaschenmit Wasser, Nachreinigung mit Mipa Silikonentferner und bei kreidender Altlackierung: Verfestigung des Untergrunds mit Mipa Tiefengrund LH.				
	Glas:				
	Vor dem Lackieren muss unbedingt die überlackierbare Seite der Glasfläche				
	eindeutig bestimmt werden (z.B. mittels geeignetem Messgerät zur Erkennung				
	der Zinnbadseite bei Floatglas), da die Überlackierung der Zinnbadseite				
	generell nicht möglich ist.				
	Entfetten mit Mipa WBS Reiniger oder Mipa Silikonentferner.				
Verarbeitungsbedingung:	Vorbehandlung: 1K-Glasprimer Nicht unter +10°C Objekt- und Umgebungstemperatur und/oder bei hoher				
verarbeitungsbedingung.	Luftfeuchtigkeit (>80 %) verarbeiten. Die optimale Verarbeitungstemperatur				
	liegt zwischen +15 und +25°C. Der Taupunkt muss mindestens 3°C unter der				
	Objekttemperatur liegen.				
Auftragsart:	Druck (bar) Düse (mm) Verdünnung				
/ tartiagoart.	Streichen, Rollen: 0 – 5 %				
	Luft/Fließbecher: 2,0 – 3,0 1,5 – 1,8 10 – 15 %				
	HVLP: 2,0 – 3,0 1,5 – 1,8 10 – 15 %				
	Airless/Airmix: 100 – 150 0,28 – 0,33 0 – 5 %				
	Die angegebenen Daten sind Richtwerte, welche im Labor ermittelt wurden.				
	Abweichungen sind je nach Einsatzzweck und Anwender möglich.				
Auftragsmenge:	Die Auftragsmenge sowie die Anzahl der Anstriche richten sich nach den				
	jeweiligen Anforderungen.				
Aufbauvorschläge:	1-Schicht-Aufbau für geringe Korrosionsbelastung:				
	Stahl, Aluminium und verzinkte Untergründe:				
	1 x HENEDUR 2K-PU Einschicht sm mit 60 – 70 μm TSD				
	2-Schicht-Aufbau für höhere Korrosionsbelastung:				
	Stahl, Aluminium und verzinkte Untergründe:				
	1 x HENEKOTE Aktivgrund EP * mit 50 – 70 μm TSD oder 25 – 30 μm TSD auf Aluminium				
	1 x HENEDUR 2K-PU Einschicht sm mit 50 – 60 µm TSD Pulverlackierte Altfassade und bandbeschichtete Altfassade:				
	1 x HENEKOTE Aktivgrund EP* mit 50 – 70 µm TSD grundieren				
	(Schadstellen)				
	1 x HENEDUR 2K-PU Einschicht sm mit 60 – 80 μm TSD				
	·				
	1 Schicht Aufbau:				
	Glas:				
	HENEDUR 2K-PU Einschicht sm inklusive HENECAT PUR Glashärter mit				
	50 – 60 μm TSD				
	Hinweis: In Bereichen mit erhöhter mechanischer und/oder				
	Feuchtigkeitsbelastung wird die Vorbehandlung mit Mipa 1K-Glasprimer				
	zwingend empfohlen.				
	MACHER CO. I Province of Control				
	*Weitere Grundierungen verfügbar, bitte kontaktieren Sie Ihren Fachberater				
Micobungovorbältsis	oder unsere Anwendungstechnik.				
Mischungsverhältnis:	5 Gew. oder 4 Vol. Teile 1 Gew. oder 1 Vol. Teil HENEDUR 2K-PU Einschicht sm HENEDUR 2K Acryl Härter kurz oder lang				
	HENECAT PUR Glashärter				
	HENECAT FOR Glashatter				

Technisches Merkblatt



Seite 3 von 4

	10 Gew. oder 8 Vol. Teile HENEDUR 2K-PU Einschicht sm				
	1 Gew. oder 1 Vol. Teil 2K Acryl Härter A 60				
Topfzeit:	ca. 2 Stunden je nach Temperatur mit HENEDUR 2K Acryl Härter kurz				
		je nach Temperatur mit 2 I			
Verdünnung:	HENEVISK Acryl Verdünnung lang oder kurz				
Trocknung:	HENEDUR 2K Acryl Härter kurz:				
	Objekttempera		Objekttemperatur 60°C:		
		nach 15 – 30 min.	-		
	grifffest:	nach 2 – 3 h	nach 20 min.		
	grifffest: montagefest:	nach 12 h	nach 30 – 40 min.		
	schleifbar:		-		
	überlackierbar:	: -	-		
	HENEDUR 2K	HENEDUR 2K Acryl Härter lang / HENECAT PUR Glashärter:			
	Objekttempera	tur 20°C:	Objekttemperatur 60°C:		
	staubtrocken:	nach 15 – 30 min.	-		
	grifffest:	nach 2 – 3 h	nach 30 min.		
	montagefest:	nach 12 h	nach 45 min.		
	schleifbar:	-	-		
	überlackierbar:	; -	-		
	HENEDUR 2K Acryl Härter A60:				
	Objekttempera		Objekttemperatur 60°C:		
		nach 1,5 – 2 h	-		
	grifffest:	nach 8 – 10 h	-		
	montagefest:		nach 1 h		
	schleifbar:	-	-		
	überlackierbar:		-		
Reinigung der Arbeitsgeräte:	HENEVISK Ni	tro Verdünnung W			

LAGERFÄHIGKEIT

Lack:	Mindestens 3 Jahre (Fertigtöne) bzw. 2 Jahre (Mischlack) im verschlossenen
	Originalgebinde bei Lagertemperaturen zwischen + 5 und 25°C

WICHTIGE HINWEISE

- Vor Verarbeitung gut aufrühren und Farbton prüfen.
- Härter gut einrühren. Die Verwendung einer 2K Anlage wird empfohlen.
- Erhöhte Temperaturen verkürzen die Topfzeit.
- Die Endhärte und Chemikalienbeständigkeit wird frühestens nach 1 Woche Aushärtung erreicht.
- Der Glanzgrad kann je nach Auftragsmenge und Applikationsbedingungen sowie Härter Type, höher oder niedriger ausfallen.
- Die Angaben der Absätze Aufbauvorschläge, Technische Daten beziehen sich auf den Farbton RAL 7035. Für andere Farbtöne können diese abweichen.

Technisches Merkblatt



Seite 4 von 4

 Die Angaben beziehen sich auf Raumtemperatur (20°C / 65 % RF). Starke Abweichungen von dieser verursachen geänderte Eigenschaften des Lackes und können zu Fehllackierungen führen.

10.24/DB